



Mittwoch, den 14. Oktober 2026

Ort:

- Universitätsklinikum Jena
Am Klinikum 1
07747 Jena
- Raum: Hörsaal 3 (Standort: Lobeda)

Veranstalter:

- Universitätsklinikum Jena,
Klinik für Geburtsmedizin,
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Sehr geehrte Kolleg:innen,

es hat sich zu einer schönen Tradition entwickelt, dass wir Ihnen gemeinsam mit der Fa. HiPP eine Fortbildung für Kinderkrankenschwestern und Hebammen zu aktuellen Fragen der Perinatalogie anbieten können.

Als Schwerpunkt haben wir in diesem Jahr Krampfadern und Thromboserisiko während der Schwangerschaft und im Wochenbett gewählt. Ein häufiges Problem, bei dem aber immer noch oder wieder viel Unsicherheit besteht. Deswegen wollen wir Ihnen Hintergrundwissen und praxisnahe Tipps zur Unterstützung der betroffenen Frauen vorstellen.

Eine Frühgeburt ist leider auch kein seltenes Ereignis – in Deutschland ist unverändert etwa jede zwölfte Schwangere davon betroffen. Wie schön, wenn dann das zu früh geborene Kind sich so stabil entwickelt und zur Mama mit nach Hause kann. Was gilt es dabei aber für Besonderheiten in der Wochenbettbetreuung und worauf ist besonders zu achten. Expertin dafür ist die Kinderfachschwester Beate Littwin, die sich um das Entlassmanagement der Frühgeborenen in Jena kümmert, die gemeinsam mit der Neonatologin Dr. Jähkel Ihr Hebammenwissen auffrischen möchte.

Dazu passt auch sehr gut der Vortrag zur sinnvollen Säuglingsernährung. Bedingt durch den demographischen Wandel müssen neue Wege gesucht werden, um eine flächendeckende Versorgung mit Hebammenleistungen und Notfallbetreuung auch zukünftig in Thüringen aufrechtzuerhalten. Wir sind dankbar, dass Frau Berger zu uns kommt und Ihnen ein neues Modell für Hebammenarbeit in Thüringen vorstellen wird.

Nachdem im letzten Jahr das Thema Rückbildungsgymnastik so Anklang gefunden hat, wollen wir Ihnen dies noch toppen, indem wir Ihnen zwei parallele Praxiskurse mit erfahrenen Physiotherapeutinnen anbieten, in denen sie auch ihre praktischen Fertigkeiten trainieren können.

Wir hoffen, diese interessanten Themen wecken Ihr Interesse und wir treffen uns wieder im Oktober im Universitätsklinikum Jena!

Prof. Dr. med. Ekkehard Schleußner

Direktor der Klinik für Geburtsmedizin,
Universitätsklinikum Jena

Prof. Dr. med. habil. Hans Proquitté

Leiter der Sektion Neonatologie und Pädiatrische
Intensivmedizin, Universitätsklinikum Jena

Anmeldung & Organisation:

- Anmeldung ausschließlich online unter:
www.hipp-seminare.de
- Die Teilnahme ist **kostenlos**
- Fragen gerne an Frau Alessa Kluge
E-Mail: veranstaltungen@hipp.de
Telefon: 08441/757-144



Hier geht's zur Anmeldung

Mit freundlicher Unterstützung



Das Beste aus der Natur.
Das Beste für die Natur.

Programm

14:00 Uhr	Thromboserisiko in der Schwangerschaft Herr Prof. Ekkehard Schleußner Klinik für Geburtsmedizin Universitätsklinikum Jena
14:30 Uhr	Kompressionstherapie bei Krampfadern und Thrombose in der Schwangerschaft – Was kann man tun? Herr Tino Reichardt Fa. Bauerfeind AG
15:00 Uhr	Hebammenzentren – Neue Wege für eine flächendeckende Versorgung in Thüringen Frau Heb. Kareen Berger Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Thüringen e.V.
15:30 Uhr	Kaffeepause
16:00 Uhr	Frühgeborene nach der Entlassung – Hebammenwissen aufgefrischt Frau Dr. Stella Jähkel und Frau Beate Littwin IBCLC, Sektion Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin, Universitätsklinikum Jena
16:30 Uhr	Mythen entkräftet - Wissen gestärkt: Ernährungsirrtümer von Schwangerschaft bis Säuglingsalter Frau Karin Merz, Dipl. oec.-troph. Fa. HiPP
17:00 Uhr	Kaffeepause
17:15 Uhr	Rückbildung richtig unterstützen - Praxiskurse Workshop 1: Bauchdecke Frau Heb. Julia Weber - Physiotherapeutin UKJ Workshop 2: Beckenboden Frau Eva-Maria Bläsi - B.sc. - Physiotherapeutin, Embody Praxis Jena
18:30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Sie erhalten laut der
die Fortbildung.



5 Fortbildungspunkte für

Anfahrt & Parken

- **Straßenbahn:** Linien 3/5 → „Universitätsklinikum“
- **Auto:** A4, Ausfahrt Jena-Zentrum, Beschilderung „Uni-Klinik“ folgen
→ Abzweig Lobeda-Ost → Stadtrödaer Str.
- Parkhaus am Haupteingang (Zufahrt: „Am Klinikum“)